

✓ VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG

IM WINTER-SEMESTER 1887/88
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION BEGINNT AM 15. OKTOBER, DER ANFANG DER VORLESUNGEN
IST AM 3. NOVEMBER 1887.



WÜRZBURG.
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.
1887.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Hettinger** liest: 1) Dogmatik mit Disputatorium, wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletisches Seminar, wöchentl. 2 mal, Freitag von 2—3 Uhr und Samstag von 9—10 Uhr, gratis; 3) Dante's göttliche Komödie, Montag von 4—5 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung des Propheten Jesaias, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Hebräische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr.

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese der Kindheitsgeschichte Jesu nach Matthäus und Lukas, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, wöchentl. 2 mal, Freitag von 9—10 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte, I. Zeitraum, wöchentl. 5 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr, Donnerstag und Samstag von 8—9 Uhr; 2) Kirchenhistorisches Seminar mit Lektüre und Uebungen, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 2 bis 3 Uhr, gratis.

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Kirchenrecht. wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Patrologie mit Lektüre ausgewählter Väterchriften, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 3 bis 4 Uhr oder Freitag von 9—10 Uhr und Samstag von 10 bis 11 Uhr.

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moral, allgemeiner Teil, wöchentl. 6 mal, täglich von 11—12 Uhr; 2) Pastoral, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr.

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik, I. Teil, Theorie und Beweis der Religion, wöchentl. 5 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8—9 Uhr, Samstag von 9—10 Uhr; 2) Theorie und Geschichte der christlichen Kunst, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr.

Privatdozent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr, 2) Dogmatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr; 3) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, wöchentl. 1 mal, publice; 3) Lektüre des heil. Thomas von Aquin, wöchentl. 1 mal, publice.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Dr. **v. Edel**: liest nicht.

Prof. Geh.-Rat Dr. **v. Held**: Allgemeines und deutsches Staatsrecht, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 9 bis 11 Uhr; 2) Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **v. Risch**: 1) Deutsches Strafrecht (Geschichte und allgemeiner Teil), wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr Abends; 2) Polizeirecht und Polizeiwissenschaft, wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr Mittags; 3) Strafrechtliche Uebungen, wöchentl. 1 mal, Samstag von 10—11 Uhr Vormittags, publice.

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Pandekten, I. Teil (allgem. Teil, Sachenrecht, Obligationenrecht) wöchentl. 12 Stunden, täglich von 8—10 Uhr; 2) Pandektenpraktikum (nach Ihering Civilrechtsfälle), wöchentl. 2 Stunden, Dienstag von 3—5 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Kohler**: 1) Handelsrecht und Immaterialgüterrecht, wöchentl. 4 mal, Montag, Donnerstag, Freitag von 10—11 und Mittwoch von 3—4 Uhr; 2) Deutsches Wechselrecht, unter besonderer Mit-

berücksichtigung der ausländischen Rechte, Mittwoch von 10 bis 11 Uhr; 3) Handelsrechtspracticum mit Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, Dienstag von 9—11 Uhr, privatissime; 4) Ausserordentlicher Zivilprozess incl. Konkursrecht, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9—10 Uhr; 5) Französisches Zivilrecht, wöchentl. 3 mal; 6) Vergleichende Rechtswissenschaft, Samstag von 9—10 Uhr, publice.

Prof. Hofrat Dr. **Georg Schanz**: 1) Nationalökonomie (allg. Teil), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 6—7 Uhr Abends; 2) Statistik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr Abends; 3) Staatswirtschaftliches Seminar, wöchentl. 2 mal.

Privatdozent Dr. **Mayer**: 1) Deutsches Privatrecht, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr; 2) Deutsche Rechtsgeschichte, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr.

Die Wiederbesetzung der ordentlichen Professur des deutschen Rechtes und des Kirchenrechtes für das Winter-Semester 1887/88 steht in sicherer Aussicht.

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **v. Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen, I. Teil, allgemeine Anatomie, Muskeln und Eingeweide, wöchentlich 7 Stunden, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12—1 Uhr und Dienstag und Samstag auch von 11—12 Uhr; 2) Mikroskopischen Kurs in der normalen Gewebelehre gemeinschaftlich mit dem Prosektor Dr. Oskar Schultze, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr (privatissime); 3) leitet derselbe die Präparierübungen gemeinschaftlich mit dem Prof. Dr. Philipp Stöhr und dem Prosektor Dr. Decker; 4) ebenso die Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosektor Dr. Oskar Schultze.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni v. Lichtenfels**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal, von 12—1 Uhr, verbunden mit Touchirübungen, wöchentlich 2 mal, Dienstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Geburtshilflichen Operationskurs, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Spezielle Physiologie des Menschen (vegetative Funktionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen an 2 Nachmittagen wöchentl. (privatissime); 3) Physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis); 4) spezielle Bewegungslehre (publice), 1 mal wöchentl.

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) Allgemeine Pathologie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) pathologisch-histologisches Practicum, Mittwoch von 11—12 Uhr und 2 bis 3 Uhr, Samstag von 11—1 Uhr.

Prof. Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von $1\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr und klinische Visite Samstag von 11—12 Uhr; 2) Allgemeine chirurgische Pathologie und Therapie mit Demonstrationen, Montag, Mittwoch und Freitag von $1\frac{1}{4}$ —5 Uhr.

Prof. Dr. **Leube**: 1) Medizinische Klinik, täglich von 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr; 2) spezielle Pathologie und Therapie (Encyklopädie der gesamten Pathologie und Therapie), wöchentl. 5 mal, von 5—6 Uhr; 3) Klinische Visite und Besprechungen, wöchentl. 1 mal, Freitag von 6—7 Uhr (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Untersuchungsmethoden des Auges, Dienstag und Donnerstag von 4—6 Uhr; 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (privatissime und gratis).

Prof. Hofr. Dr. Frhr. **v. Tröltzsch**: Pathologie und Therapie der Ohrenkrankheiten, wöchentlich 2 mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Medizin, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) Gerichtliche Sektionen, je nach Anfall derselben (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, wöchentl. 4 mal; 2) Colloquium der Arzneimittellehre nebst aus-

gewählten Kapiteln der allgemeinen Therapie, wöchentl. 2 mal;
3) Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Ph. Stöhr**: 1) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentl. 3 mal, Mittwoch von 11—12 Uhr und Donnerstag von 11—1 Uhr; 2) leitet derselbe die Präparierübungen gemeinschaftlich mit Geheimrat Dr. v. Kölliker und Prosektor Dr. Decker.

Prof. Dr. **Riedinger**: Klinisch-diagnostischen Kurs (chirurgische Propädeutik) Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3 bis 4 Uhr.

Prof. Dr. **Rieger**: Psychiatrische Klinik, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr.

Prof. hon. Dr. **Helfreich**: Augenoperationskurs in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime).

Privatdozent Dr. **August Stöhr**: 1) Geschichte der Medizin, wöchentl. 2 mal (publice); 2) Repetitorium der speziellen Pathologie und Therapie, wöchentl. 6 mal (privatissime).

Privatdozent Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Uebungen und Vorträgen über Frakturen, Luxationen, Orthopädie und feldärztl. Improvisationstechnik; 2) über Hernien.

Privatdozent Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr; 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden, (vorwiegend Perkussion und Auskultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2 mal um 6 Uhr; 3) Kursus der Impftechnik.

Privatdozent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule: 1) Theoretische Geburtshilfe, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) ausgewählte Kapitel aus der operativen Gynäkologie, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr; 3) Wochenbettkrankheiten, Dienstag von 3—4 Uhr (publice).

Privatdozent Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, wöchentl. 4 Stunden; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medizin, wöchentl. 1 mal (publice).

Privatdozent Dr. **Seifert**: 1) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr und Samstag

- von 11—12 Uhr, mit klinischen Uebungen für Praktikanten;
- 2) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie, wöchentl. 2 mal.
- Privatdozent Dr. **Bumm**: 1) Spezielle Pathologie und Therapie der Frauenkrankheiten, wöchentl. 3 mal; 2) Ueber Sterilität der Ehe (publice) wöchentl. 1 mal; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Gynäkologie und Geburtshülfe.
- Privatdozent Dr. **Landwehr**: 1) Physiologische Chemie des Menschen, wöchentl. 3 mal; 2) Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie, wöchentl. 1 mal (gratis); 3) Medizinisch-chemischen Kursus für Anfänger, wöchentlich 3 mal, je 2 Stunden; 4) Medizinisch-chemisches Praktikum, täglich (privatissime).
- Privatdozent Dr. **Hoffa**: 1) Orthopädische Chirurgie mit Demonstrationen etc.; 2) Kursus der Verband- und Instrumentenlehre; 3) praktischer Kursus der Massage und Heilgymnastik (privatissime); 4) Lehre der Frakturen und Luxationen (publice).
- In Vertretung des Geh. Rats Professor Dr. v. Kölliker liest:
- Prosektor Dr. **Decker**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.
- Prosektor Dr. **Schultze**: Mikroskopischer Kursus in der normalen Gewebelehre, gemeinschaftlich mit Geh. Rat Dr. v. Kölliker, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr, privatissime.
-

IV. Philosophische Fakultät.

a. Philologisch-historische Sektion.

- Prof. Geh. Rat Dr. **v. Urlichs**: 1) Griechische Litteraturgeschichte, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 10 Uhr; 2) im philologischen Seminar: a) Juvenalis Satiren, b) Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr; 3) Archäologische Uebungen, wöchentl. 1 Stunde in noch zu bestimmender Zeit.
- Prof. Dr. **v. Wegele**: 1) Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit seit dem Wiener Congress (1815—1870), wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) das geschichtliche Verhältniss zwischen Deutschland und Frankreich,

wöchentl. 1 mal, Dienstag von 6—7 Uhr, publice; 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **v. Lexer**: 1) Erklärung der Nibelungen mit sachlicher und grammatischer Einleitung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) altnordische Grammatik und Lektüre ausgewählter Stücke nach Dietrich's Lesebuch, gratis, wöchentl. eine Stunde, Freitag von 6—7 Uhr; 3) Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, gratis, wöchentl. zwei Stunden, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Encyklopädie und Methodologie der Philologie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) im philologischen Seminar: a) Quintilian 10. und 12. Buch, b) deutsch-lateinische Uebungen, wöchentlich 2 mal, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Martin Schanz**: 1) Griechische Syntax, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) philologisches Seminar: 1. Platon's Phaedon, 2) Arbeiten, 3) griechische Stilübungen, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 3) grammatische Gesellschaft, einstündig, publice.

Prof. Dr. **Mall**: 1) Historische Grammatik der englischen Sprache, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr; 2) romanische Uebungen, wöchentl. 2 mal; 3) Chanson de Roland, wöchentl. 2 mal.

Prof. Dr. **Unger**: 1) Griechische Geschichte bis Perikles, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) Uebungen im historischen Seminar, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: 1) Psychologie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr; 2) Prinzipien der Ethik, wöchentl. 1 mal, privatissime und gratis, Mittwoch von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Einleitung in die vergleichende Sprachwissenschaft, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

von 8—9 Uhr; 2) Fortsetzung des Sanskritkursus, wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Henner**: 1) Bayerische Geschichte, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) über Karl den Grossen und seine Zeit, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Logik und Noetik mit Berücksichtigung der Geschichte der Logik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) Metaphysik an denselben Tagen von 4—5 Uhr.

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Logik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr.

Privatdozent Dr. **Sievers**: 1) Allgemeine Geographie, wöchentlich 4mal; 2) Geographie von Griechenland mit besonderer Berücksichtigung des Altertums, wöchentl. 2mal; 3) über das Congo-gebiet, wöchentl. 1 mal (publice und gratis).

Reichsarchivrat Dr. **Schäffler**: 1) Lateinische Paläographie, wöchentl. 2mal, Montag und Freitag von 2—3 Uhr; 2) paläographisch-diplomatische Übungen für Geübtere, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 2—3 Uhr.

b) Mathematisch-naturwissenschaftliche Sektion.

Prof. Dr. **Mayr**: liest nicht.

Prof. Dr. **v. Sandberger**: 1) Mineralogie, wöchentlich 5mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr; 2) mineralogische Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, Donnerstag von 10—12 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten (privatissime), täglich von 9 Uhr Morgens an.

Prof. Geh. Rat Dr. **v. Sachs**: 1) Anatomie und Physiologie der Pflanzen, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr; 2) Uebungen am Mikroskop, wöchentl. 4 Stunden, Dienstag und Freitag von 11—1 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich 4—6 Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Analytische Geometrie der Ebene I. Teil, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;

2) Im Unterseminar: Vorträge und Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdozent Dr. K r a z e r, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 3) Im Oberseminar: a) ausgewählte Kapitel der Funktionentheorie, b) Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, in 4 noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) Vergleichende Anatomie, wöchentl. 5mal von 5—6 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebig vielen Stunden.

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik I. (Mechanik, Akustik und Wärmelehre), Montag mit Freitag von 3—4 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik, Dienstag von 2—3 Uhr (publice); 3) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10-stündig, Mittwoch und Samstag von 10—12 Uhr und in anderen zu bestimmenden Stunden (privatissime); 4) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten, täglich (privatissime).

Prof. Dr. **Fischer**: 1) Anorganische Experimentalchemie, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium (gemeinschaftlich mit dem Privatdozenten Dr. K n o r r), Montag bis Freitag von 8—12 und von 2—5 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Selling**: 1) Differential- und Integralrechnung, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) mathematische Theorie der Elektrizität und des Magnetismus, wöchentl. 4mal an denselben Tagen von 4—5 Uhr; 3) Astronomie und Physik der Erde, wöchentl. 4mal an denselben Tagen von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie II. Teil, wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 6—7 Uhr; 2) gerichtliche Chemie (mit Einschluss der Untersuchung von Nahrungsmitteln, Wasser etc.), wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr; 3) Pharmakognosie, wöchentl. 2 Stunden, Donnerstag von 10 bis 12 Uhr; 4) Kursus für Pharmazeuten (gerichtliche und Nahrungsmittelanalyse etc.), wöchentl. 6 Stunden nach Vereinbarung (privatissime); 5) Kursus technisch-chemischer Analysen,

wöchentl. 6 Stunden nach Vereinbarung (privatissime); 6) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie, Voll- und Halbpraktikum nach Vereinbarung (privatissime).

Privatdozent Dr. **Herrmann**: liest nicht.

Privatdozent Dr. **Krazer**: 1) Analytische Mechanik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) Differential- und Integralrechnung, wöchentlich 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr.

Privatdozent Dr. **Knorr**: 1) Leitung der praktischen Übungen im analytischen Laboratorium gemeinschaftlich mit Professor Dr. Fischer; 2) Experimentalkolleg über qualitative und quantitative Analyse als Ergänzung des Unterrichts im analytischen Laboratorium, wöchentl. 2 mal, Donnerstag und Freitag von 8 bis 9 Uhr (privatissime).

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Dompräbendat Franz Krampf.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen an den 6 Wochentagen von 8—12 Uhr und ausserdem am Montag und Freitag von 2—4 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: 1) das Kupferstichkabinet mit Bibliothek Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr; 2) die übrigen Sammlungen Mittwoch von 9—11 Uhr, die Gemädegalerie von 11—1 Uhr, die Vasensammlung jeden dritten, der Walhallafries jeden ersten Donnerstag im Monat von 11 bis 12 Uhr.

Die Münzsammlung wird auf besondere Anmeldung gezeigt.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Kabinet am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmazeutische Sammlung
am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Kabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Kabinet am Mittwoch und Samstag von 2
bis 4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr
abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Samm-
lungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im
Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glas-
häuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäfts-
zimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von
1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern zeigen

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. Nirschl: Kirchengeschichte (2). Kihn: Kirchenrecht (5). Göpfert: Pastoral (1). Schell: Apologetik (4).	8—9 Uhr. Burckhard: Pandekten I. Teil (6.)
9—10 Uhr. Hettinger: Homiletisches Seminar (2). Scholz: Erklärung d. Proph. Jesaias (4). Grimm: a. Exegese der Kindheitsgeschichte Jesu nach Matthäus und Lukas (4); b. Einleitung in die Schriften des neuen Testaments (1). Kihn: Patrologie (1). Schell: Apologetik (1).	9—10 Uhr. Wirsing: Geschichte und Institutionen des römischen Rechts (5). Burckhard: Wie von 8—9 Uhr (6). Kohler: a. Handelsrechtspraktikum (1); b. Ausserordentl. Zivilprozess (3); c. Vergl. Rechtswissenschaft (1) publice.

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog-histor. Sektion.	Mathemat.-naturwissenschaftl. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. v. Scanzoni: Geburtshilf.-gynäkolog. Klinik mit Touchierübungen (2). Leube: Med. Klinik (6).	8—9 Uhr. Jolly: Einleitung in die vergleich. Sprachwissenschaft (4).	8—9 Uhr. Fischer: Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium (5). Knorr: Experimentalkolleg über qualitative u. quantitative Analyse als Ergänzung des Unterrichts im analyt. Laboratorium (2) privatissime.
9—10 Uhr.	9—10 Uhr. v. Urlichs: a. Griech. Literaturgesch. (4); b. Philologisch. Seminar (2). Jolly: Fortsetzung d. Sanskritkursus (2). Henner: Bayr. Gesch. (4).	9—10 Uhr. v. Sandberger: Mineralogie (5). Prym: Analyt. Geometrie der Ebene, I. Teil (4). Fischer: Wie von 8—9 Uhr (5).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
10—11 Uhr. Hettinger: Dogmatik (5). Grimm: Wie von 9—10 Uhr (1). Kihn: Patrologie (1).	10—11 Uhr. Wirsing: Wie von 9—10 Uhr (5). v. Risch: Strafrechtliche Uebungen (1) publice. Kohler: a. Handelsrecht u. Immaterialgüterrecht (3); b. Wechselrecht (1); c. Wie von 9—10 Uhr a. (1).
11—12 Uhr. Göpfert: Moral (6).	11— 12 Uhr. v. Held: Deutsches Staatsrecht (5).
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. v. Risch: Polizeirecht u. Polizeiwissenschaft (5).
2—3 Uhr. Hettinger: Wie von 9—10 Uhr (2). Scholz: Hebräische Grammatik (2). Nirschl: Kirchenhistorisches Seminar (2).	2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-hist. Sektion.	Mathemat.-naturwissenschaftl. Sektion.
10—11 Uhr. Fick: Physiologie (5). Schönborn: Chirurgische Klinik (6). Decker: Osteologie und Syndesmologie (4).	10—11 Uhr. v. Wegele: Historisches Seminar (1). Grasberger: Philologisch. Seminar (1). Schanz: Griech. Syntax (4). Unger: Uebungen im histor. Seminar (1). Stölzle: Logik u. Noetik mit Berücksichtigung der Geschichte der Logik (4).	10—11 Uhr. v. Sandberger: Mineralog. Uebungen (1). Prym: Mathemat. Unterseminar (4). Kohlrausch: Physikal. Uebungen (1) privatiss. Fischer: Wie v. 8—9 Uhr (5). Medicus: a. Gerichtl. Chemie (1); b. Pharmakognosie (1). Krazer: Analyt. Mechanik (4).
11—12 Uhr. v. Kölliker: Anatomie, I. Teil (2). Rindfleisch: a. Allg. Pathologie (4); b. Path.-histol. Practicum (2) privatissime. Schönborn: Klin. Visite (1). Michel: Ophthalmologische Klinik (4). Stöhr Ph.: Anatomie der Sinnesorgane (2). Seifert: Klinik f. Syphilis und Hautkrankheiten mit klin. Untersuch. für Praktikanten (1).	11—12 Uhr. v. Wegele: a. Allg. Gesch. d. neuesten Zeit seit dem Wiener Kongress (4); b. Wie von 10—11 Uhr (1). Grasberger: Wie von 10 bis 11 Uhr (1). Schanz: Philol. Seminar (2). Unger: Wie von 10—11 Uhr (1).	11—12 Uhr. v. Sandberger: Wie von 10—11 Uhr (1). v. Sachs: Uebungen am Mikroskop (2). Kohlrausch: Wie von 10 bis 11 Uhr (1). Fischer: Wie von 8 bis 9 Uhr (5). Selling: Different. u. Integralrechnung (4). Medicus: a. Wie von 10 bis 11 Uhr a (1); b. Wie von 10—11 Uhr b (1). Krazer: Different. u. Integralrechnung (4).
12—1 Uhr. v. Kölliker: Wie von 11 bis 12 Uhr (5). v. Scanzoni: Geburtshilflich-gynäk. Klinik (3). Rindfleisch: Wie von 11 bis 12 Uhr b (1). Stöhr, Ph.: Wie von 11 bis 12 Uhr (1). Matterstock: Med. Poliklinik (6).	12—1 Uhr. Mall: Histor. Grammatik der engl. Sprache (4).	12—1 Uhr. v. Sachs: Wie von 11 bis 12 Uhr (2).
2—3 Uhr. Rindfleisch: Wie von 11 bis 12 Uhr b. (1). Reubold: Gerichtliche Medizin (2).	2—3 Uhr. Schäffler: Latein. Paläographie (2); b. Paläogr.-diplomat. Uebungen für Geübtere (1).	2—3 Uhr. Kohlrausch: Mathemat. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice. Fischer: Wie von 8—9 Uhr (5).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
3—4 Uhr. Nirschl: Kirchengeschichte (3). Göpfert: Pastoraltheologie (3).	3—4 Uhr. Burckhard: Pandektenpraktikum (1). Kohler: Wie von 10—11 Uhr a. (1). Mayer: Deutsches Privatrecht (5).
4—5 Uhr. Schell: Theorie und Geschichte der christlichen Kunst (2). Stahl: Philosophische Propädeutik (4). Hettinger: Dante's göttliche Komödie (1).	4—5 Uhr. Burckhard: Wie von 3—4 Uhr (1). Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (5).
5—6 Uhr. Stahl: Dogmatik (4).	5—6 Uhr. v. Risch: Deutsches Strafrecht (5). Schanz: Statistik (4).
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Schanz: Nationalökonomie (allgemeiner Teil) (5).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Mathemat.-naturwissenschaftl. Sektion.
3—4 Uhr. Riedinger: Klinisch - diagnostischer Kurs (3). Nieberding: a. Ausgew. Kapitel a. d. operativ. Gynäkologie (2); b. Wochenbettkrankh. (1) public. Seifert: Klinik f. Syphilis u. Hautkrankheiten (2).	3—4 Uhr.	3—4 Uhr. Kohlrausch: Experimentalphysik II. (5). Fischer: Wie von 8—9 Uhr (5).
4—5 Uhr. Schönborn: Allgem. chirurgisch. Pathologie und Therapie (3). Michel: Untersuchungsmethoden des Auges (2). Nieberding: Theor. Geburtshilfe (4).	4—5 Uhr. Grasberger: Encyclopäd. u. Methodolog. d. Philologie (4). Unger: Griech. Geschichte bis Perikles (4). Stölzle: Metaphysik (4). Neudecker: Logik (4).	4—5 Uhr. v. Sachs: Anatomie und Physiologie d. Pflanzen (5). Fischer: Wie von 8—9 Uhr (5). Selling: Mathemat. Theorie der Elektrizität und des Magnetismus (4).
5—6 Uhr. v. Scanzoni: Geb. Operations-Kurs (3). Leube: Spez. Pathol. und Therapie (5). Michel: Wie von 4 bis 5 Uhr (2).	5—6 Uhr. v. Lexer: a. Erklärung der Nibelungen mit sachlich. und grammatisch. Einleitung (4); b. Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1). Dieterich: a. Psychologie (4); b. Prinzip. d. Ethik, privatissime u. gratis (1).	5—6 Uhr. Semper: Vergleich. Anatomie (5). Fischer: Anorg. Experimentalchemie (5). Selling: Astronomie und Physik der Erde (4).
6—7 Uhr. v. Kölliker: Mikroskop. Kurs in der normalen Gewebelehre (2) privatiss. Leube: Klin. Visite (1). Rieger: Psychiat. Klinik (3). Matterstock: Perkussion u. Auskultation (4). Schultze: Mikroskopischer Kursus in der normalen Gewebelehre (2), privatiss.	6—7 Uhr. v. Wegele: Das geschichtl. Verhältn. zwisch. Deutschland u. Frankreich (1) publ. v. Lexer: a. Altnord. Grammatik u. Lektüre ausgew. Stücke nach Dietrich's Lesebuch (gratis) (1); b. Wie von 5—6 Uhr b (1). Henner: Ueber Karl d. Gr. und seine Zeit (1) publice.	6—7 Uhr. Medicus: Chem. Technologie II. Teil (4).
7—8 Uhr. v. Kölliker: Wie von 6—7 Uhr (2). Schultze: Wie von 6 bis 7 Uhr (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOCENTEN

MIT

ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Bumm*, Ernst, Privatdocent, Herrngasse 7/0.
- Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.
- Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Ludwigstrasse 28/3.
- Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
- Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzinergasse 21¹/₂/1.
- Dr. *Fischer*, Emil, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
- Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
- Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
- Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.
- Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
- Dr. *Helfreich*, Friedrich, Professor hon., Hauger Ring 9/2.
- Dr. *Henner*, Theodor, ausserord. Professor, Reibeltsgasse 3/1.
- Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Ludwigstrasse 5/3.
- Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Sanderglasisstrasse 22/2.
- Dr. *Hoffa*, Albert, Privatdocent, Ludwigsstrasse 12/1.
- Dr. *Jolly*, Julius, ord. Professor, Schweinfurterstrasse ¹/₃.

- Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Hofstrasse 8/1.
Dr. *Knorr*, Ludwig, Privatdocent, Ludwigsstrasse 27/2.
Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
Dr. *Köhler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Krazer*, Adolf, Privatdocent, Bahnhofstrasse 26/0.
Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor, Rothkreuzstrasse 5/1.
Dr. *Landwehr*, Hermann Adolph, Privatdozent, Kaiserstrasse 7/III.
Dr. *v. Lexer*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.
Dr. *Leube*, Wilhelm Olivier, ord. Professor, Herrengasse 2/1.
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayer*, Ernst, Privatdocent, Zwinger 22/2.
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/2.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Theresienstrasse 13/1.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Weingartenstr. 31/0.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Ludwigsstrasse 3/2.
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/2.
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr. 3¹/₂.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ludwigsstr. 23¹/₂/3.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigsstrasse 13.
Dr. *Rieger*, Konrad, ausserord. Prof., Pleicher Glaxisstrasse 6.
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Sieboldstrasse 1/0.
Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.
Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *v. Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 24/2.
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schanz*, Géorg, ord. Professor, Sanderring 5/2.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 16¹/₂.
Dr. *Schöffler*, August, k. Reichsarchivrat und Vorstand des k. Kreisarchivs, k. Residenz.
Dr. *Schell*, Herman. ausserordentl. Prof., Franz-Ludw.-Strasse 25/1.

- Dr. *Schönborn*, Carl, ord. Professor, Semmelsstrasse 87/1.
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Ottostrasse Nr. 12/1.
Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Domerschulgasse 5.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9¹/₂.
Dr. *Sievers*, Wilhelm, Privatdocent, Rennweger Glacisstrasse 3/1.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Pleicherthorstrasse 28/2.
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ludwigstrasse 12.
Dr. *Stöhr*, Philipp, ausserord. Professor, Semmelstrasse 76/2.
Dr. *Stölzle*, Remigius, ausserord. Professor, Zwinger 22¹/₂/2.
Dr. *v. Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,
Friedensstrasse 6.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Sanderring 3/2.
Dr. *v. Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.
Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.
-